

2013

Schuljahr 12/13 Gymnasium Dingolfing-Streitschlichter:

Quelle: <http://www.gymnasium.dingolfing.de/cms31/index.php/streitschlichter/aktuell/38-aktivitaeten-der-streitschlichter-im-schuljahr-2012-13>

Neues aus dem Wahlfach "Konfliktlotsenausbildung und Kommunikationstraining"

Unabhängig davon, dass der Schwerpunkt der Aktivitäten im Wahlfach „Konfliktlotsenausbildung und Kommunikationstraining“ in den letzten Jahren zunehmend auf die Kompetenzschulung der Teilnehmer gelegt wurde, prägt das Angebot des „Schlichtungsservices“ für die Mitschülerinnen und Mitschüler nach wie vor das Selbstverständnis der Streitschlichter. Die Beherrschung und kontinuierliche Einübung grundlegender Mediationskenntnisse ist damit Grundvoraussetzung für die Mitwirkung im Team. So begann die diesjährige Ausbildungsreihe noch am Ende des vergangenen Schuljahres und wurde im Laufe dieses Schuljahres abgeschlossen. Die Konzeption, die neben der Vermittlung inhaltlicher Grundkenntnisse zum konstruktiven Umgang mit Konfliktsituationen und den Grundlagen gelungener Kommunikation auch auf die praktische Einübung des Ablaufs einer Mediationsitzung abzielte, umfasste als weiteren Schwerpunkt die Teamübungen zur Gruppenbildung bzw. zur Förderung des Gruppenzusammenhalts. Weiter ausgebaut wurde in diesem Zusammenhang der methodische Ansatz, dass die bereits seit längerem aktiven Streitschlichter als Mentoren und Coaches in die Ausbildung des Streitschlichternachwuchses eingebunden wurden. So eröffnen sich für alle Beteiligten vielfältige Möglichkeiten des sozialen Lernens. Diese Ausprägung und Weiterentwicklung persönlicher Kompetenzen bei den beteiligten Schülerinnen und Schülern war darüber hinaus erneut Voraussetzung für eine erfolgreiche Durchführung einer Einheit zum Sozialtraining für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5. Diese Maßnahme konnte nach der erfolgreichen Einführung im vergangenen Schuljahr auch in diesem Jahr erneut umgesetzt werden, ein Angebot, das von den 5.-Klässlern begeistert aufgenommen wurde. Einen weiteren Höhepunkt stellte die Durchführung eines Workshops durch die Organisation „Colored Glasses“ dar. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand hierbei der Themenkomplex interkulturelles Lernen. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität vor dem Hintergrund der Begegnung mit fremden Kulturen stellt die Menschen in einer globalisierten Welt zunehmend vor Herausforderungen. Die Entwicklung von Toleranz sowie der Abbau von Berührungängsten und Vorurteilen beim Umgang mit Menschen aus einem anderen soziokulturellen Hintergrund, aber auch das Einstehen für eigene Überzeugungen – all dies ist dabei eine maßgebliche Voraussetzung für ein friedfertiges Miteinander. So bot der von den Referenten gestaltete Nachmittag nicht nur ein spannendes und vielfältiges Programm, sondern löste auch den einen oder anderen Aha-Effekt bei den Teilnehmern aus. Den Schlusspunkt der diesjährigen Aktivitäten bildete die feierliche Übergabe der Urkunden durch OStDin Angelika Wallner an die erfolgreichen Absolventen des Mediationstrainings. Ihnen sowie den bereits seit mehreren Jahren aktiven Streitschlichtern gebührt großer Respekt und Anerkennung für ihr Engagement für die Schulgemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön außerdem an alle schulischen Gremien und Mitglieder der Schulfamilie, die durch ihre Unterstützung die Kontinuität des Streitschlichterprojekts gewährleisten!

11.07.2013 Gymnasium Dingolfing:

Quelle: <http://www.gymnasium.dingolfing.de/cms31/index.php/streitschlichter/aktuell/42-workshop-zum-interkulturellen-lernen>

Workshop zum interkulturellen Lernen für die Teilnehmer am Wahlfach „Konfliktlotsenausbildung und Kommunikationstraining“

Der Themenkomplex interkulturelles Lernen stand im Mittelpunkt eines Workshops, den drei Referentinnen der Bildungsinitiative „Colored Glasses“, die aus der Organisation Youth For Understanding erwachsen ist, am Donnerstag, 11.07.2013 für die Streitschlichterinnen und Streitschlichter durchgeführt haben. Spielerisch wurden die Teilnehmer mit Herausforderungen konfrontiert, wie sie die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität vor dem Hintergrund der Begegnung mit fremden Kulturen mit sich bringt. Die Entwicklung von Toleranz sowie der Abbau von Berührungsängsten und Vorurteilen beim Umgang mit Menschen aus einem anderen soziokulturellen Hintergrund, aber auch das Einstehen für eigene Überzeugungen – all dies ist dabei eine maßgebliche Voraussetzung für ein friedfertiges Miteinander. So bot der von den Referentinnen sehr anschaulich und lebendig gestaltete Tag nicht nur ein spannendes und vielfältiges Programm, das genau auf die Zielgruppe abgestimmt war, sondern löste auch den einen oder anderen Aha-Effekt bei den Teilnehmern aus.

19. September 2013 „Engagement macht stark zum Thema „Partizipation und Bürgerbeteiligung“ – Mitgestalten und Mitverantworten – Demokratie stärken

Quelle: <http://www.engagement-macht-stark.de/index.php?id=134#2.2>

„Colored Glasses“: Aktiv Toleranz lernen

Das Bildungsangebot „Colored Glasses“ des Deutschen Youth For Understanding Komitees e.V. (YFU) wurde 2001 ins Leben gerufen. YFU führt als gemeinnütziger Verein seit über 50 Jahren langfristige, bildungsorientierte Schüleraustauschprogramme durch. Im Rahmen von „Colored Glasses“ veranstalten geschulte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bundesweit Workshops für Jugendgruppen. Die Förderung von Akzeptanz und Toleranz sind die Kernthemen des Projekts, das einen Beitrag zur interkulturellen Verständigung und Eigenverantwortung leistet. Zielgruppen sind vor allem – aber nicht ausschließlich – Schulklassen. In den Toleranzworkshops werden die Themen Stereotype, Diskriminierung, interkulturelle Begegnung und Kommunikation interaktiv erarbeitet. Ein zwei- bis vierköpfiges Team leitet die Jugendlichen in Rollenspielen, Simulationen und Diskussionen didaktisch an. Das „Colored Glasses“-Team setzt sich aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 25 Jahren zusammen.

15. November 2013: Henry- Ford Realschule

Quelle: <http://www.henry-ford-realschule.de/index.php/component/k2/item/42-henry-ford-lions>

Workshop mit den Themen " Vorurteile, Diskriminierung und Kultur"

Für ein besseres Miteinander haben wir uns überlegt, Unterstützung von YFU mit ihrem Bildungsangebot "Colored Glasses" zu holen.

Am Freitag den 15.11.13 besuchte uns das Team. Es war ein voller Erfolg und bereitete unseren Mädels großen Spaß.

Vielen Dank an das YFU e.V.-Team!